

Hofheim, 9. Juni 2022

Kreis schafft Räume mit Modulbauten

Steigende Schülerzahlen an Albert-Schweitzer-Schule und Eddersheimer Grundschule

Mit Modulbauten soll die Zeit bis zur Erweiterung der Albert-Schweitzer-Schule und der Eddersheimer Grundschule in Hattersheim überbrückt werden. Wie Landrat Michael Cyriax mitteilt, werden die Bauten noch vor den Sommerferien bezugsfertig. Hintergrund sind stark steigende Schüler- und Betreuungszahlen. „Hattersheim ist eine Wachstumskommune“, fasst Cyriax zusammen. „Mit den Modulbauten schaffen wir genügend Platz, bis die geplanten Erweiterungen der Schulen in den kommenden Jahren fertig sind.“ Der Kreis mietet die Container, hat aber die Option, sie später zu kaufen und an anderen Schulen einzusetzen.

An der Albert-Schweitzer-Schule im Stadtteil Okriftel wurde ein dreistöckiges Modul aufgestellt. Bislang hat die Schule den Angaben zufolge zwölf Klassenräume, benötigt werden aktuell 16, und ab dem Schuljahr 2024/25 könnten es 17 sein.

Steigende Schüler- und Betreuungszahlen sind nach Kreisangaben auch der Grund für den Modulbau an der Eddersheimer Grundschule. Er bietet Klassen- und Gruppenräume auf zwei Etagen. Statt der bislang elf Klassenräume werden aktuell 13 gebraucht, im Schuljahr 2023/24 möglicherweise noch zwei weitere.

Den Plänen des Kreises zufolge sollen beide Schulen nach derzeitigem Stand bis Ende 2025 erweitert werden.